

Sulzfeld wirft die musikalische Zeitmaschine an

Freitagabend, Punkt 21 Uhr: Im Bürgerhauskeller Sulzfeld gehen die bunten Scheinwerfer an. Die vierköpfige Coverband One Hit! Wanda betritt die Bühne und nimmt das Publikum mit auf eine Zeitreise durch 25 Jahre Rockgeschichte. Die Musiker aus Bretten lassen es gleich zu Beginn mit aktuellen Hits wie „American Idiot“ von Green Day richtig krachen. „Bei den Konzerten von One Hit! Wanda gibt es immer ordentlich was auf die Ohren“, sagt Jörg Schnippinger aus Sulzfeld.

Sein Freund Kai Hoffmann ist vor allem von der Liedauswahl begeistert. „Die spielen einfach die besten Stücke von heute bis in die 80er-Jahre“, meint der Zaisenhausener. Wie zum Beweis erklingen in diesem Moment bekannte Stücke der 90er-Jahre aus den Lautsprechern. Die Rocker geben aus dieser Dekade die Bands Nirvana, Red Hot Chili Peppers und Depeche Mode zum Besten. „Ich finde es eine schöne Abwechslung, dass hier auch Pop-Songs von Madonna und Depeche Mode in ein Rock-Gewand gepackt werden, obwohl ich eigentlich mehr auf Altrock stehe“, verrät Timo Steinhilper aus Bretten. Somit trifft die letzte Station auf der Rock-Zeitreise genau seinen Geschmack. Mit Welterfolgen der 80er-Jahre wie „Tainted Love“ geht es richtig rund.

Das Publikum ist von der Band und ihrem Gitarrenfeuerwerk hellauf begeistert, es fordert lautstark: „Zugabe, Zugabe.“ Erst nach zwei weiteren Stücken ist das Konzert beendet und das Publikum zufrieden. Einer nach dem anderen verlässt die Zeitkapsel Bürgerhauskeller und ist mit nur wenigen Schritten zurück in der Gegenwart. (fet)



Stimmung in der Zeitkapsel: Die Kombo One Hit! Wanda verpasste im Sulzfelder Bürgerhauskeller auch Popklassikern ein Rockgewand. (Foto: Felix Taafel)